

# Verwaltung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht / Schweizerische Verkehrszentrale**

Band (Jahr): **45 (1985)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Organe

### Mitgliederversammlung

Am 9. Mai fand im Theater Casino in Zug die 45. Mitgliederversammlung statt. Repräsentanten von 130 Mitgliedern, 95 Gäste sowie ein Dutzend Pressevertreter nahmen daran teil. Die Versammlung genehmigte die Berichterstattung des Direktors mit den Richtlinien für die Werbung und hiess Geschäftsbericht, Erfolgsrechnung und Bilanz 1984 einstimmig gut. Im weiteren wählte sie aus ihren Reihen zehn Vertreter in den Vorstand sowie die Mitglieder der Kontrollstelle für die Amtsperiode 1985–1988.

### Vorstand

Der Vorstand tagte am 27. März in Bern und am 23. Oktober in Glarus. Neben der Genehmigung des Budgets und des Aktions- und Werbeprogrammes 1986 standen die statutarischen Geschäfte vor allem im Zeichen von Neuwahlen. Ein zusätzliches Mandat erhielt der Bund, ausgeübt durch Max Jaeger, Chef Exportförderung im Bundesamt für Aussenwirtschaft. Neu aufgenommen wurde die Vereinigung «Städte nach Schweizer Art», die im Vorstand durch Fernand Berger, Direktor des Verkehrsvereins La Chaux-de-Fonds, vertreten sein wird.

### Ausschuss

An fünf Sitzungen befasste sich der Ausschuss mit aktuellen Problemen und Vorhaben der SVZ. Besonderes Raum nahmen dabei personelle Fragen ein, wobei die Nachfolgeregelungen für die auf Pensionierungen zurückzuführenden Vakanzen in Führungspositionen am Hauptsitz und in Agenturen im Zentrum standen. Die Novembersitzung fand in London statt, wo sich der Ausschuss über das dortige Swiss Centre informierte und der feierlichen Übergabe des «Glockenspiels SCHWEIZ» an die City of Westminster beiwohnte. Die Wahlen für die nächste Amtsdauer ergaben eine Mutation: An die Stelle von Peter A. Tresch, a. Zentralpräsident des Schweizer Hotelier-Vereins (SHV), der dem Ausschuss seit 1977 angehört hatte, trat Carlo de Mercurio, derzeitiger Zentralpräsident SHV.

### Mitgliederbestand

Ende 1985 zählte die SVZ 411 Mitglieder gegenüber 408 vor Jahresfrist. Vier Mitglieder sind ausgeschieden und deren sieben wurden neu aufgenommen: Hotel Central; Hotel Nova Park; Hans Meier Tourist AG; René Stein Media + Tourism Marketing (alle Zürich); Quality Inns International, Bern; Société de développement, Avenches und Orgexpo, Grand-Saconnex.



# Personal

## Bestand

	Ende 1984	Ende 1985
Hauptsitz (inkl. Nachwuchsangestellte)	64	61
Agenturen	<u>193</u>	<u>192</u>
	<u>257</u>	<u>253</u>
Aufteilung nach Anstellungsart		
	Ende 1984	Ende 1985
DGO		
Zürich	40	44
Agenturen	87	92
Schweiz. OR		
Zürich	24	17
Agenturen	42½	38½
Ortsgebrauch		
Agenturen	<u>63½</u>	<u>61½</u>
	<u>257</u>	<u>253</u>

## Mutationen

### Hauptsitz

Ende August trat Bruno Baroni (61), Vizedirektor, nach 39 Dienstjahren aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand. Er begann seine Laufbahn bei der SVZ 1947 in der Agentur Stockholm und wurde nach Zwischenstationen in London, Frankfurt und New York 1967 zum Agenturchef in Stockholm gewählt. Ab 1972 amtierte er als Agenturchef in New York, und seit 1978 bekleidete er den Posten eines Vizedirektors am Hauptsitz. Für seine grossen Verdienste zugunsten des Ferienlandes Schweiz sei ihm auch an dieser Stelle herzlich gedankt.

Zum stellvertretenden Direktor wurde Helmut Klee (56) per 1. Januar 1986 an den Hauptsitz berufen. Er trat 1950 in die Dienste der SVZ. Nach Einsätzen in Paris, Frankfurt, Amsterdam und London wurde er 1966 mit der Führung der Agentur Amsterdam betraut. 1978 übernahm er die Leitung der Agentur New York.

Ulrich Ziegler, Chef-Redaktor der Revue Schweiz, verliess die SVZ infolge Erreichung der Altersgrenze am 30. Juni. Er trat 1972 bei der SVZ ein und verlieh durch seinen Ideenreichtum der Revue Schweiz eine neue Prägung. Die SVZ verdankt es seiner Leistung, dass sich der Leserkreis dieser Zeitschrift stark ausgedehnt hat. Als sein Nachfolger amtierte Dr. phil. Roland Baumgartner (35). Er redigierte vorher die Zeitschrift des Bundes für Naturschutz und war auch in dessen Ressort Information tätig.

### Agenturen

Aus gesundheitlichen Gründen mussten sich zwei Agenturchefs vorzeitig pensionieren lassen: Herbert Felber (62) und Renato Pacozzi (56).

Herbert Felber trat 1942 in Berlin in die Dienste der SBB/SVZ. Er war ebenfalls auf den Agenturen Paris, London und Nizza eingesetzt. Seit 1950 arbeitete er in der Agentur Frankfurt, wo ihm 1963 deren Leitung anvertraut wurde. Er leistete unter grossem Einsatz mit viel Geschick und Feingefühl vorzügliche Arbeit auf dem für unser Ferienland wichtigsten Auslandmarkt. Dadurch hat er sich bleibende Verdienste um den Schweizer Tourismus erworben.

Renato Pacozzi trat 1977 als Agenturchef in Rom in unsere Dienste. Leider verhinderte eine Erkrankung die Weiterführung seiner Tätigkeit für die SVZ. Auch Herrn Pacozzi sei an dieser Stelle für seine Verdienste bestens gedankt.

Die Leitung der Agentur Frankfurt wurde Peter Kuhn (43), bisher Chef der Abteilung Verkaufsförderung am Hauptsitz, übertragen. Die Agentur Rom wird – unter Oberaufsicht des Agenturchefs



in Mailand – von Erich Horber (40), bisheriger Stellvertreter, interimistisch geleitet. Edwin Schmid (37), bisher Stellvertreter des Agenturchefts in Wien, übernahm die Führung unserer Vertretung in Hamburg, während deren bisheriger Leiter, Bernardino Dulio (37), zum Chef der Abteilung Verkaufsförderung in New York ernannt wurde. Die Leitung der neu zu eröffnenden Vertretung in Stuttgart ist Victor Saviola (50), bisher Düsseldorf, anvertraut worden. Als dessen Nachfolger trat daselbst Klaus Oegerli (27) neu in die Dienste der SVZ.

## Aus- und Weiterbildung

Während im Januar und Februar im Rahmen des ersten Aufbauseminars einwöchige Kurse für je 20 unserer Kaderleute in Amden und Merlischachen stattfanden, lief im November in Origlio das zweite Aufbauseminar für ebenfalls 20 Kaderangestellte an. Auf drei einwöchigen Studienreisen in Form eines Schweiz-Seminars lernten je 15 Angestellte der Agenturen und des Hauptsitzes der SVZ die Zentralschweiz, die Ostschweiz und das Tessin eingehend kennen. Im Anschluss daran wurde am Hauptsitz je ein deutsch- und ein französischsprachiges Einführungsseminar für unsere Nachwuchsangestellten organisiert.

## Organisation und EDV

Mitte Februar konnte am Hauptsitz das erste System «NCR Work Saver 300» in Betrieb genommen werden. Der Hauptsitz ist mit fünf NCR Work Saver und einem Tower ausgerüstet. Der Pilotversuch in Frankfurt wurde ebenfalls mit 5 NCR Work Saver gestartet. Die Agenturen Am-

sterdam, London, New York und San Francisco verfügen über je einen Work Saver. Haupteinsatzgebiet: Textverarbeitung/Adressbewirtschaftung. Ende März haben wir das EDV-Konzept unserer touristischen Informationsdatenbank den interessierten Kreisen präsentiert.





